BÄCHLI BERGSPORT

BÄCHLI-TOURENTIPP

bergpunkt
weiterkommen am berg



Gross Schärhorn 3297 m – Bocktschingelgrat

Leichte Hochtour mit knifflier Schlüsselstelle

Die Tour kann von der Planura- oder von der Hüfihütte aus, die auf einem Geländeeck hoch über dem Maderantertal liegt, angegangen werden. Sollte wenig Schnee liegen, zwingen die vielen kleinen Querspalten auf dem flachen Hüfifirn beim morgendlichen Gang zu einem grossen Bogen. Neben einem kleinen Bergschrund ist der Zustieg zum Bocktschingelgrat ansonsten leicht. Auch dieser ist vorerst gemütlich und meist ist man in Gehgelände unterwegs, kurz unterbrochen von Kletterstellen. Schon von Weitem erkennt das geschulte Auge eine auffällig steile Felsstufe in Gratmitte. Diese ist dann auch tatsächlich eine knifflige Schlüsselstelle. Ein Schlaghaken weist den Weg. Ansonsten ist das Anbringen von Sicherungsmaterial recht anspruchsvoll, der Fels nicht überall fest. Ein grosser Felsblock unterwegs in dieser Seillänge sollte ja nicht berührt werden! Oben angekommen kann ein guter Standplatz eingerichtet werden und der Weiterweg wird leichter. Stimmen die Schneeverhältnisse, ist man nach der Gipfelpause rasch in der Chammlilücke, wo es noch einmal anspruchsvoller wird. Beim erreichen der ersten Wegspuren kann man dann dem seltsamen Namen des «Bocktschingelgrates» nachstudieren.

Daniel Silbernagel, bergpunkt

Abendstimmung vor der Hüfihütte, einem möglichen Ausgangspunkt um den Bocktschingelgrat auf das Grosse Schärhorn anzugehen.



Unterwegs am «Bocktschingelgrat». Im Hintergrund der Gross Düssi und der Oberalpstock.



KURZINFO

Gross Schärhorn 3297 m – Bocktschingelgrat

Ausgangs- / Endpunkt

Bristen 770 m.ü.M. Alpentaxi bis Guferen 1275 m möglich (ca. 2h kürzer)
Klausenpass 1948 m.ü.M. Postauto nach Erstfeld oder nach Osten ins Glarnerland

Anreise

Zug nach Erstfeld (SBB), Bus nach Amsteg, Post und mit dem Postauto nach Golzern, Talstation Seilbahn
[Fahrplan/Preise: www.sbb.ch, Alpentaxi +41 (0)41 883 14 80/+41 (0)79 413 91 15,
2 Tage im voraus reservieren]

Tourendaten / Kurzinfo

Hüttenaufstieg Hüfihütte 2337 m, SAC: ab Bristen, 5 h, T2
Aufstieg Gross Schärhorn 3297 m: 1000 Hm, 5 h
Abstieg zum Klausenpass 1948 m: 1400 Hm, 2–3 h zum Klausenpass

Beschreibung

Hüttenaufstieg Hüfihütte 2337 m – Über den markierten Hüttenweg in 5 Stunden oder mit dem Alpentaxi bis Guferen 1275 m. (2 Stunden kürzer).
Aufstieg Gross Schärhorn 3297 m, Bocktschingelgrat – Überblick: Von der Hüfihütte über einen anfangs blau-weiss-blau markierten guten Weg auf den Hüfifirn (ca. 2400 m). In einem weiten Bogen und einer Spaltenzone zum Bocktschingelgrat (Bergschrund). Weiter gemäss Detail s. Topobild.
Abstieg Normalroute (SE-Flanke) und zum Klausenpass – Vom Gipfel kurz auf der Aufstiegsroute zurück auf die Finrschulter. Nun über Firn und Geröll über den Ostgrat und die SE-Flanke Richtung Chammlilücke 2833 m. Auf dem Gletscher nach Norden an den Gratfuss des SW-Grates welcher vom Chammliberg hinunter kommt. Hier direkt nach Norden über Firn, Schnee und abschüssige Felsen zum Blockgletscher des Griesgletschers. Westlich an P. 2312 vorbei und zunehmend über Wegspuren zum Wanderweg welcher man nahe P. 2009 erreicht. Ab hier zur Chammlialp (P. 2053, Bergbeizli) und zum Klausenpass 1948 m.

Alternativ-Touren, Varianten

- Normalroute Schärhorn ab Hüfihütte, L+, 3 h
- Piz Cazarauls 3061 m, NW-Flanke - Heimstock 3101 m - Planurahütte 2940 m, ZS/40°, 3a, 5–6 h

Anforderungen / Verhältnisse

ZS-/3b (E2); Von Saisonbeginn, meist Ende Juni, bis Ende September oder gar länger. Im Hochsommer sind die Spalten auf dem Gletscher mehr offen und die Firnabschnitte teils blank. Bei viel und gut gesetztem Schnee/Firn ist der Abstieg bequemer und schneller.
E2; Längere Tour. Umkehren ist an jedem Punkt der Tour recht gut möglich. Das Gelände hat mehrere exponierte Stellen. Objektiv relativ sicher. Orientierung braucht Erfahrung.
Schlüsselstelle: Steilaufschwung in Gratmitte.

Material / Landeskarten

Übliche Hochtourenausrüstung für Fels und Eis mit Pickel, Steigeisen, 30–40m-Seil, Sicherungsmaterial (Steilaufschwung in Gratmitte (3 Cams # 0,75–2,0, Keile)
Verpflegung, LK 1192 Schächental, z.B. Hochtouren Topoführer Urner, Glarner, Tessiner Alpen

Unterkunft / Hütte

Hüfihütte 2337 m, SAC / 705.362/184.339, LK 1192 Schächental
+41 (0)41 885 14 75 / www.huefipaul.ch

Besonderes / Tipp

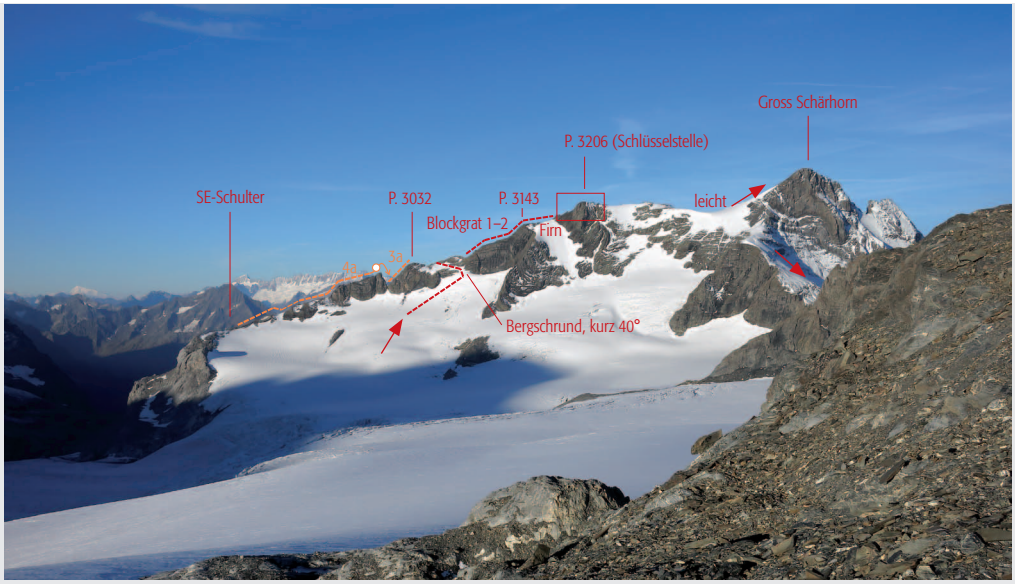


NEU: Hochtouren Topoführer
Urner, Glarner, Tessiner Alpen - 1. Auflage, 2017
62 Touren in Fels und Eis zwischen Monte Leone und Ringelspitz

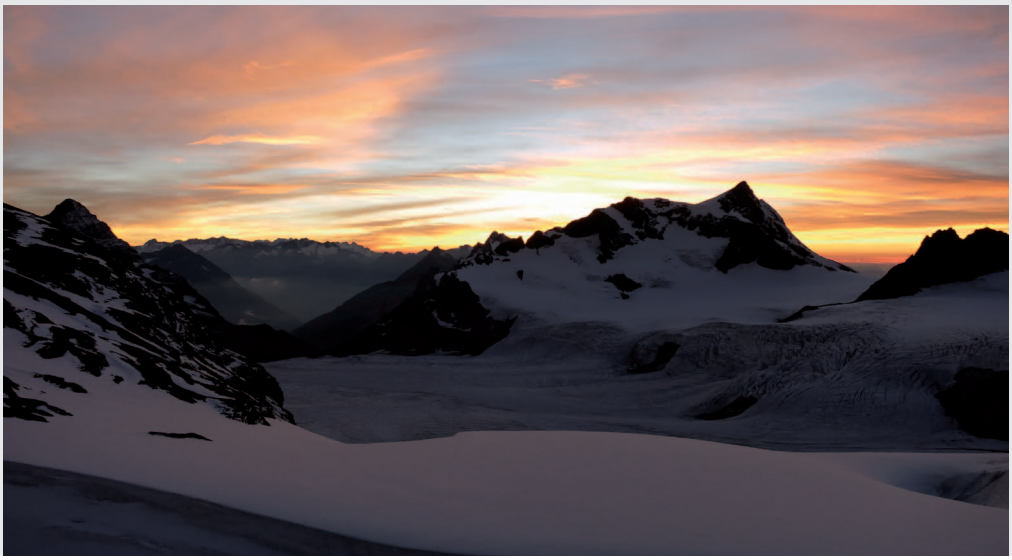
Mit Simplon und Binntal
Mit Topos und Landeskartenausschnitten der swisstopo, Hüttenliste und Infos zu Ausgangspunkten. Zusätzlich 110 Alternativrouten und Varianten Wandergipfel und Trekkings.

Daniel & Michel Silbernagel, Wullschleger
1. Auflage 2017, d, 384 Seiten, 13 x 18 cm, 4-farbig
CHF 58.-- | > ISBN 978-3-9524009-5-1

Gross Schärhorn 3297 m – Bocktschingelgrat







Impressum
Layout/Topo topo.verlag, www.topoverlag.ch
Bilder/Karte © Daniel Silbernagel, topo.verlag